

Genetische Beratung vor Schwangerschaft

In Zukunft wird es zunehmend möglich sein, die Neigung zu bestimmten Erkrankungen bereits vor dem Auftreten von Krankheitszeichen zu erkennen. So hätten der Patient und sein Arzt die Möglichkeit vorzubeugen oder den Krankheitsverlauf günstig zu beeinflussen.

Bei der genetischen Beratung werden diese Fragestellungen von Privat-Dozent Dr. Moritz Meins, einem speziell für Humangenetik qualifizierten Facharzt, mit den Patienten besprochen. Dr. Meins ist in Kassel und im MVZ wagnerstibbe in Göttingen ärztlich tätig.

Viele Ratsuchende nehmen Erkrankungen in der Familie zum Anlass, seine Hilfe aufzusuchen. „Dabei kann es sich um erbliche oder um häufig in der Familie aufgetretene Erkrankungen handeln“, sagt Dr. Meins.

Beratungsbedarf

„Zudem besteht oft Beratungsbedarf zu bereits erkannten erblich bedingten Erkrankungen“. Fehlbildungen in der Verwandtschaft, wie Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, Herzfehler oder ein so genannter offener Rücken (Spina bifida) können auf eine vererbliche Ursache hin untersucht werden.

Fragestellungen, die auch bei Behandlungen im Kinderwunschzentrum auftreten, sind beispielsweise ein uner-

füllter Kinderwunsch, die Neigung zu Fehlgeburten, eine Verwandtenehe und ein höheres Alter bei einer geplanten Schwangerschaft.

Vorgeschichte

„Bei bereits eingetretener Schwangerschaft wird häufig vor einer Fruchtwasseruntersuchung eine Entscheidungshilfe gesucht beziehungsweise soll das Ergebnis der Untersuchung besprochen werden“, berichtet Dr. Meins. Auch bei Erkrankungen in der Schwangerschaft oder nach befürchteten Schädigungen der Schwangerschaft durch Infektionen, Medikamente oder Strahlung suchen die Patienten Rat.

Im Beratungsgespräch wird die eigene medizinische Vorgeschichte analysiert. Darüber hinaus wird der Familienstammbaum aufgenommen, um erblich bedingte Erkrankungen aufzuspüren. Manchmal ist eine körperliche Untersuchung auf Merkmale der Erkrankung hin sinnvoll.

Wenn alle wichtigen Informationen zusammengetragen worden sind, wird mit den



Kinderwunsch: Eine genetische Beratung kann Fragen zur Schwangerschaft beantworten, etwa im höheren Lebensalter oder bei möglichen Erbkrankheiten in der Familie.

Foto: Fotolia

Ratsuchenden besprochen, ob ein genetisches Risiko besteht und welche genetischen Untersuchungen, zum Beispiel an Blutproben, sinnvoll sind. Vor allem interessiert die Patienten, ob und welche Folgen für sie selbst oder ihre Familienangehörigen beziehungsweise ihre Nachkommen bestehen.

„Alle Untersuchungen werden selbstverständlich nur nach gründlicher Aufklärung und auf ausdrücklichen Wunsch der Ratsuchenden gemacht“, betont Dr. Meins. Für

gesetzlich Versicherte ist die genetische Beratung und Untersuchung eine Kassenleistung. (nh)

Kontakt:

Dr. Moritz Meins
MVZ für Reproduktions-
medizin in Kassel
 ☎ 05 61 / 9 80 29 80
www.kinderwunsch-kassel.de

MVZ für Reproduktionsmedizin am **KLINIKUM Kassel**



© Lev Doigatchjov – Fotolia.com

Kinderwunschzentrum Kassel

Reproduktionsmedizin –
 Hormonsprechstunde – Genetik

Dr. med. Marc Janos Willi, Dr. med. Oswald Schmidt,
Prof. Dr. med. Miguel J. Hinrichsen, PD Dr. med. Moritz Meins

Mönchebergstraße 41 – 43 · Haus 6B · 34125 Kassel
 Telefon 05 61-9802980 · Fax 05 61-9802981
info@kinderwunsch-kassel.de · www.kinderwunsch-kassel.de